

Verlag auf 4 Btl. im tiefen Stolln zu Altenberg
160 fl.

Auf die Branpfannen und Brandeisen
407 fl. 18 gr. 6 pf.

Wein- und Biersteuererlasse 70 fl. 19 gr. 2 pf.

Diese Erlasse treffen einzelne hierzu Berechtigte, sowie die Steuer von Bier und Wein, welche als Geschenke schon in Ausgabe gestellt sind.

Holz fürs Rathhaus, Siechhäuser, von Amtholz, smt. den Geistlichen 151 fl. 9 gr. 9 pf.

Also einschließlich der Deputathölzer.

Kurfürstliche Franksteuer 7000 fl.

In der Einnahme ist diese Steuer mit 12529 fl. 11 gr. aufgeführt. Der durch fürstliche Begnadigung auf die Stadt entfallende Theil ist demnach über 5000 fl.

Auf den Zoll zu Neukirchen 9 fl.

W. s. den bezüglichen Einnahmeposten. Es sind bei der Ausgabe 3 fl. 5 gr. Unterstützung dem erkrankten Einnehmer mitberechnet. Der ganze Reinertrag des Zolles beträgt daher in diesem Jahre 4 fl. 8 gr. und dafür mußte die Gleitsstraße unterhalten werden.

Wochenlöhne auf dem Wasserstolln 187 fl. 7 gr. 4 pf.

Der Wasserstolln wurde später dem Bergwerke überlassen, dafür aber der Stadt ein Theil Wasser aus dem Röschenteich bei Berthelsdorf gegeben, welcher jetzt noch die neue, von Gruner und Thiem i. J. 1870 hergestellte Wasserleitung speist.

Baukosten 1124 fl. 8 gr. 11 pf.

Nach dem „wöchentlichen Bauzettel“ war diese jährliche Ausgabe wie folgt vertheilt:

193	fl.	14	gr.	3	pf.	Baumeister und Marställer,
194	=	16	=	—	=	gemeine Ausgaben,
32	=	9	=	—	=	Bretter,
35	=	6	=	—	=	Bauholz,
8	=	12	=	—	=	Mauerziegel,
14	=	18	=	6	=	Dachziegel,
38	=	17	=	—	=	Kalk,
9	=	8	=	3	=	Mauersteine,
140	=	8	=	—	=	Lohn den Zimmerleuten,
83	=	15	=	4	=	Maurerlohn,
96	=	4	=	1	=	Schmiedekosten,